

## Kommt her zu mir

von Br. Thomas Gebhardt

### 1.Chronika 16:10

Rühmt euch seines heiligen Namens! Es freue sich das Herz derer, die den HERRN suchen!

### Matthäus 11:27-28

Alles ist mir von meinem Vater übergeben worden, und niemand erkennt den Sohn als nur der Vater; und niemand erkennt den Vater als nur der Sohn und der, welchem der Sohn es offenbaren will. Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, so will ich euch erquicken!

Wir haben schon gehört, dass JESUS Christus ruft. Wir finden auch sehr schnell heraus, wen ER ruft - die Mühseligen und Beladenen. Nicht wahr, manchmal haben Sie schon zu kämpfen. Manchmal machen einem die einfachsten Dinge Mühe. Alle laden alles auf einem ab und man muss so vieles erledigen und dann kommen noch all die eigenen Probleme hinzu. Das kennen Sie doch, oder? Da freuen Sie sich schon auf irgendeine Erquickung, wenn es eine gäbe!

Sehen Sie, und da hat die Religion leichtes Spiel, die Menschen zu fangen. Ihnen wird gesagt - Haben Sie Not -kommen Sie zu JESUS - alles wird gut! Aber lassen Sie mich Ihnen erläutern, dass genau dies eine große Halbwahrheit ist. Wenn Sie den Text von unserem Matthäuswort (s.O.) lesen, dann sagt JESUS „niemand erkennt den Sohn und niemand erkennt den Vater“. Ja ich frage Sie, wie wollen sie sich jemandem anvertrauen oder jemanden um Hilfe bitten, den Sie gar nicht erkennen? Der irgendwie im Nebel ist, oder gar nicht wahrgenommen wird? Das macht die „Christen“ heute, und vielleicht auch Sie, so schwach und so anfällig.

Nun lesen wir weiter „den Vater erkennt nur derjenige, welchem der Sohn es offenbaren will“. Sehen Sie, hier ist der entscheidende Punkt. Wenn JESUS Sie ruft, dann, und das geht deutlich aus dem Text hervor, dann deshalb, weil Er Ihnen Gott offenbaren will. Wissen Sie, das ist ja der Punkt, warum Sie so unzufrieden sind, wenn Sie über sich und all die Nöte nachdenken. Ich muss es einfach so sagen, Sie haben Gott noch nicht erkannt. Und jetzt möchte ich Ihnen eine andere Art, das Evangelium weiterzugeben, zeigen: ERKENNEN SIE GOTT - und alles ist gut!

Das ist ja das großartige, wenn Sie Gott erkennen, dann kommen Sie nicht darum herum zu erkennen, dass Sie Gottes Eigentum sind. Dann erkennen Sie auch, wie oft Sie sich Gott widersetzt haben und taten, was Sie wollten. Sie erkennen, dass Sie durch und durch böse sind und verloren gehen für immer. Aber dann erkennen Sie auch, dass JESUS Christus für Sie ans Kreuz ging, um für all die bösen Dinge, die Sie taten, die Strafe auf sich zu nehmen. Und dann wissen Sie, alles ist gut! Das alles passiert, wenn Sie Gott erkennen!

Und nun komme ich wieder zu den Mühseligen und Beladenen. Zu dem Ruf JESU; kommet her zu mir, ich will Euch Gott zeigen. Und nun macht auch das danach kommende Wort einen Sinn. Wir bekommen nicht nur ein wenig Ruhe wegen der Probleme, die uns gerade quälen. Hören Sie meine Freunde, Sie bekommen eine tiefe ewige Ruhe, wenn Sie Gott erkennen. JESUS Christus ruft Sie, damit sie Gott erkennen, und sagt dann:

### Matthäus 11:29

Nehmt auf euch mein Joch und lernt von mir, denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen!

Sie werden Ruhe finden für Ihre Seele! Sie werden wirklich immer ganz ruhig sein, weil sie an einem Strang mit JESUS ziehen und von IHM lernen. Das können Sie nur, weil Sie Gott erkannt haben, sonst ist Ihnen das unmöglich! Und weil Sie Gott erkannt haben, wissen Sie auch, dass Sie sein Eigentum sind und ER mit SEINEM Eigentum machen kann, was ER will. Sie erkennen, was ER tut, ist immer gut, sehr gut! Und Sie wissen, dass Gott nicht möchte, dass Sie gegen Seinen Willen handeln. Sie werden sanftmütig und von Herzen demütig sein. Sehen Sie, Sie werden nicht mehr aufbrausend sein, nicht mehr in Sünde leben, sondern wissen, dass Sie nicht nur Gottes Eigentum sind sondern Gottes Kind. JESUS ruft etliche von Ihnen, damit Sie Gott erkennen und alles in Ihrem Leben nach Gottes Plan geht, denn Gott hat einen Plan für alle Seine Kinder. Er hat auch einen Plan für Sie!